

* „ENTRE DOS ...“ - EIN KUNSTWERK EXAKT AUF DEM 28° BREITENGRAD*

Sigrid Artmann verzaubert erneut mit 'grüner und nicht-invasiver Performance-Kunst' auf der Vulkaninsel Lanzarote. Die renommierte und international mehrfach ausgezeichnete Kalligrafie-Künstlerin Artmann setzt ein künstlerisch-kulturelles Zeichen inmitten der aktuellen Kontroverse um „Vandalismus und Kunst im öffentlichen Raum“ auf Lanzarote.

In einer Zeit, in der Lanzarote durch die umstrittene Aktion einer Influencerin, die unerlaubt eine historische Ruine mit Graffiti verunstaltet hat, in die Schlagzeilen geriet, setzt die renommierte Kalligrafie-Künstlerin Sigrid Artmann einen künstlerisch wertvollen Kontrapunkt. Während die Insel noch lebhaft diskutiert, wo Kunst endet und Vandalismus beginnt, tritt Artmann auf ihre eigene künstlerische Art und Weise in einen Dialog mit der einzigartigen Umgebung Lanzarotes.

In den alten Steinbrüchen von Teseguite (Antigua Roferas) markierte Sigrid Artmann zunächst den dort verlaufenden 28. nördlichen Breitengrad mit einer Rolle chinesischen Kalligraphiepapiers und beschriftete diese Linie dann im Rahmen einer Art Performance mit ihrer Botschaft. Das so entstandene Werk mit dem Titel „Entre Dos ...“ eröffnet Raum für Spekulationen darüber, was auf beiden Seiten dieser imaginären Linie geschieht und wie sie als Element der Vereinigung, Ergänzung oder Trennung wirkt. Bevor sich das dynamische Kunstwerk in der zweiten Hälfte der Performance vom Boden erhebt, in einer beeindruckenden Verwandlung zu einem kinetischen Windspiel wird und somit die Idee der ‚Juguetes del Viento‘ übernimmt, die einst von César Manrique aus seiner kreativen Phase in den USA nach Lanzarote gebracht wurde und sich in den unterschiedlichsten Ausprägungen auf Lanzarote finden lassen.

Es ist nicht das erste Mal, dass Sigrid Artmann auf Lanzarote auftritt und ihren Werken im schwarzen Lavasand Leben einhaucht. Bereits im Februar 2020 präsentierte sie die Performance "El Ritual", bei der sie eigenhändig 69 kunstvoll geschriebene Liebesbriefe an der, damals noch frei zugänglichen, archäologischen Ausgrabungsstätte Zonzamas platzierte.

Die Künstlerin erklärte dazu: "Auf diese Weise trete ich in einen unmittelbaren Dialog mit den Mahos, den indigenen Ureinwohnern und zolle ihnen meinen Respekt, denn ihre Insel Lanzarote ist für mich zu einer Quelle der Inspiration und Energie geworden. Dass meine ephemere Kunst nur für einen flüchtigen Moment mit der Insel interagiert, ist ein wesentlicher Anspruch und ein wichtiges Element meiner Performance-Kunst, denn es besteht zu keiner Zeit die Absicht der einzigartigen Natur dieser Insel einen bleibenden Schaden zuzuführen oder irreversible Spuren zu hinterlassen."

Neben Lanzarote hat Sigrid Artmann kürzlich eine sehr erfolgreiche Einzelausstellung in der renommierten Lilienthal Gallery in Knoxville, Tennessee (USA) realisiert. Dieses Ereignis festigte ihren internationalen Status und zeigte einmal mehr, dass ihre Kunst über Kontinente und kulturelle Barrieren hinweg mehr und mehr Resonanz findet.

Die international erfahrene Fotografin, Sabine Huetter (aka La fotógrafa pelirroja), dokumentierte die dynamische Performance auf Lanzarote in einer umfangreichen Bildserie und hielt die beeindruckende Entstehung und Transformation von „Entre Dos ...“ fest.

Sigrid Artmann - Künstlerische Meisterin des vielfältigen kreativen Schaffens. Der kunstvolle, aber extrem unkonventionelle Umgang mit ‚Schrift‘ brachte ihr bereits vor einem Jahrzehnt den internationalen Ruf einer Kalligrafie-Rebellin ein.

Artmann, geboren am 20. September 1966, ist eine herausragende deutsche Künstlerin, die durch ihre vielfältigen Talente als Kalligrafin, Autorin und Dozentin international Anerkennung findet.

Ihre künstlerische Reise begann 2009 mit der bahnbrechenden und gleichsam provokanten Ausstellung „Opiumschlummer und Champagnerrausch“, die den Anfang einer beeindruckenden Karriere markierte.

Artmann ist nicht nur Schöpferin von Kunstwerken, sondern teilt auch ihr Wissen, indem sie Kalligrafie in Verbindung mit zeitgenössischer Kunst an verschiedenen renommierten Kunstakademien unterrichtet.

Die Künstlerin hat durch die Teilnahme an zahlreichen internationalen Gruppenausstellungen sowie der Realisation von Einzelausstellungen, die sowohl in Europa als auch den USA das Publikum faszinierten, ihren Wahrnehmungsgrad nicht nur in der Kunstszene kontinuierlich erhöht. Seit 2013 ist sie vielfach ausgezeichnet worden und erhält lobende Rezensionen für ihre einzigartige künstlerische Visionen.

Die umfassenden Publikationen von Sigrid Artmann zeugen von einem reichen Schatz an kreativem Output.

Doch besonders hervorzuheben sind ihre Kunst-Performance-Projekte auf der atlantischen Insel Lanzarote, die weit über traditionelle Ausstellungen hinausgehen. In diesen Projekten fungiert das vulkanische Ambiente nicht nur als Kulisse und Inspiration, sondern integriert sich als essentielles Element in ihre Gesamtkunst."

Text: Montefuego Media Services
Chris Ernst

Beitrag erschienen am 06. + 07.02.2024 in spanischer Sprache.

Veröffentlicht durch die Medien auf Lanzarote: LA VOZ, EL PERIODICO, CRONICAS, EL CHAPLON, MONTEFUEGO MEDIA SERVICES



EL CHAPLÓN
diaria digital de Lanzarote

